

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort P. Nijs	3
1. Teil:	
Symposium für Univ.-Prof. Dr. med. Peter Petersen (7. März 1998).	5
* Grussbotschaft D. Schuster	6
* Grussbotschaft Prof. Dr. H. Kentenich	8
* »Alles hat seine Zeit«. Gynäkologische Psychosomatik in Bewegung. P. Nijs	11
* »Auf dem Wege, Heil-Kunst zu integrieren« oder: Vom dornenvollen Weg der Heilkünste in die Medizin. H.H. Decker-Voigt	41
* Schlußwort. P. Petersen	59
2. Teil:	
Ausgewählte Vorträge und Beiträge.	
Univ.-Prof. Dr. med. Peter Petersen	63
* Fruchtbarkeit und die Freiheit zum Kinde.	64
* Empfängnis und Zeugung: Phänomene der Kindesankunft.	77
* Von der Familienplanung zur Kindesankunft. Ein Paradigmenwechsel ist notwendig.	93
* Von der Familienplanung zur Kindesankunft — Wandel unserer Haltung gegenüber dem ankommenden Kind.	107
* Psychosomatik und die vatikanische Instruktion. Wie antworten wir auf das ankommende Kind?	121
* Mütterlicher Hirntod und Schwangerschaft.	135
* Schwangerschaftsabbruch — unser Bewußtsein vom Tod im Leben. Aspekte aus Geschichte und Psychosomatik.	143
* Brücken zur Liebe. Die männliche Sexualität in der Begegnung der Geschlechter.	173
* Von der Liebe der Geschlechter — was sie mit der therapeutischen Liebe gemeinsam hat und was sie von ihr unterscheidet.	187
* Machtkampf und Einandergewahrwerden der Geschlechter. Versuch zwischen Kunst und Psychotherapie.	221
* Strukturen therapeutischen Handelns. Manipulation und therapeutischer Dialog.	245
* Zeit in der Therapie. Rahmen-Kairos-Fluss Therapeutische Zeit: die grosse Unbekannte	265

* Gefährte meines Leidens — über den therapeutischen Dialog.	289
* Dieser kleine Funken Hoffnung.	301
* Heilmittel: Produkt und Gabe. Betrachtungen zwischen klassischer Medizin und therapeutischer Anthropologie.	329
* Durch welchen Nebel führt uns der Weg? Geschichte einer Therapie.	339
* Heilkraft der Sprache.	353
* Über die Heilkraft der Sprache. Gedanken einer Patientin-Partnerin Renée Krebs (Jeanne Rosenberg)	381
* Das dunkle Tier. Destruktivität und Heilkraft in meiner psychotherapeutischen Praxis.	385
* Auch in Zukunft müssen wir das vielgestaltige Böse in unsere künstlerischen Therapien mit hineinnehmen.	397
* Von der Notwendigkeit der Kunst in der Medizin.	405
* Majestät des Todes — Bewegung des Lebens (Therapeutische Wandlungsprozesse).	433
* Die Schöpfung geht weiter durch uns (Fortschritt und Evolution im Lichte ökologischen Denkens).	457
* Curriculum vitae Univ.-Prof. Dr. med. Peter Petersen	477